



St. Elisabeth-
Krankenhaus
Köln-Hohenlind



STRUKTURIERTER QUALITÄTSBERICHT 2020

gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V

IK: 260530476
Datum: 05.11.2021

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	9
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	10
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	10
A-11.2 Pflegepersonal	10
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	12
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	13
A-12.1 Qualitätsmanagement	13
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	13
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	15
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	17
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	18
A-13 Besondere apparative Ausstattung	20
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	20
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	21
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	21
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	21
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	22
B-[1].1 Medizinische Klinik	22
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	22
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	22
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	23
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	26
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	28
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	28
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	28
B-[1].11 Personelle Ausstattung	28

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	28
B-11.2 Pflegepersonal	29
B-[2].1 Chirurgische Klinik	31
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	31
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	31
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	32
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	32
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	34
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	36
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	37
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	37
B-[2].11 Personelle Ausstattung	38
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	38
B-11.2 Pflegepersonal	38
B-[3].1 Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	40
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	40
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	40
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	40
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	40
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	42
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	44
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	44
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	44
B-[3].11 Personelle Ausstattung	45
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	45
B-11.2 Pflegepersonal	45
B-[4].1 Brustzentrum (Senologie)	47
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	47
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	47
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	47
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	47
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	48
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	49
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	49
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	49
B-[4].11 Personelle Ausstattung	49
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	49
B-11.2 Pflegepersonal	50
B-[5].1 Urologische Klinik	52
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	52
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	52
B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	52

B-[5].6 Diagnosen nach ICD	52
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	53
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	55
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	56
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	56
B-[5].11 Personelle Ausstattung	56
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	56
B-11.2 Pflegepersonal	56
B-[6].1 Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	58
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	58
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	58
B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	58
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	58
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	60
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	62
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	62
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	62
B-[6].11 Personelle Ausstattung	62
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	62
B-11.2 Pflegepersonal	63
B-[7].1 Klinik für Augenheilkunde	65
B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	65
B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	65
B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	65
B-[7].6 Diagnosen nach ICD	65
B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	66
B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	67
B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	67
B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	67
B-[7].11 Personelle Ausstattung	67
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	67
B-11.2 Pflegepersonal	68
B-[8].1 Schmerztherapie	70
B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	70
B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	70
B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	70
B-[8].6 Diagnosen nach ICD	70
B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	71
B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	73
B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	73
B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	73
B-[8].11 Personelle Ausstattung	73

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	73
B-11.2 Pflegepersonal	74
B-[9].1 Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin	75
B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	75
B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	75
B-[9].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	75
B-[9].6 Diagnosen nach ICD	75
B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	75
B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	75
B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	75
B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	76
B-[9].11 Personelle Ausstattung	76
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	76
B-11.2 Pflegepersonal	76
B-[10].1 Abteilung für Radiologie	78
B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	78
B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	78
B-[10].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	79
B-[10].6 Diagnosen nach ICD	79
B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	79
B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	80
B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	80
B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	80
B-[10].11 Personelle Ausstattung	80
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	80
Teil C - Qualitätssicherung	81
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	81
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	81
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	81
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	81
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	81
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	81
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	81
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	81
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	82

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Liebe Leserin, lieber Leser,

eine exzellente und am Menschen orientierte Versorgung in Medizin und Pflege – dafür steht das St. Elisabeth-Krankenhaus Köln-Hohenlind. In acht Fachkliniken behandeln wir jährlich über 22.000 stationäre Patientinnen und Patienten.

Unsere Branche ist voller Dynamik. Ständig verändern sich die Rahmenbedingungen. Im Zentrum unserer Überlegungen steht für uns, die optimale Versorgung fortlaufend weiter zu entwickeln. Fortschrittliche Medizin, innovative Technik, moderne Führungsstrukturen sowie die Sicherheit aller Abläufe stehen für unser Haus im Vordergrund.

Ausbildung genießt bei uns einen hohen Stellenwert: Als akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln für den ärztlichen Bereich und als anerkannte Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege sowie für Medizinisch Technische Assistenz in Labor und Radiologie. Auch operationstechnische und

anästhesietechnische Assistenten (OTA/ATA) sowie medizinische Fachangestellte (MFA) werden bei uns ausgebildet. So sorgen wir dafür, dass der Nachwuchs in unserer Branche bestens auf das Berufsleben vorbereitet ist.

Wie wichtig Qualität für uns ist, zeigt sich in unserer erfolgreichen Re-Zertifizierung unseres Qualitätsmanagements nach proCum Cert inklusive KTQ. Neben dem bewährten KTQ-Verfahren wollen wir damit den besonderen christlichen Auftrag unseres katholischen Krankenhauses betonen. Zusätzlich zertifiziert sind in unserem Haus:

- Brustzentrum (ÄK Westfalen-Lippe, seit 2006)
- Koloproktologie (Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie, seit 2008)
- Darmzentrum (Onkozert, seit 2011)
- Schmerztherapie (Certkom, seit 2011)
- Endometriosezentrum (Europäische Endometriose-Liga, seit 2013)
- Pankreaszentrum (Onkozert, seit 2014)
- Gynäkologische Tumorzentrum (Onkozert, seit 2014)
- Kopf-Hals-Tumorzentrum (TÜV Rheinland, seit 2015)
- Augen-OP (KVNO, seit 2015)
- Lokales Traumazentrum (Traumanetzwerk Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie, seit 2018)
- Prostatazentrum (Dachverband der Prostatazentren Deutschlands e.V. (DVPZ), seit 2018).

Im November 2020 ist das St. Elisabeth-Krankenhauses Köln-Hohenlind als Onkologisches Zentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert worden. Damit sind wir das erste nicht-universitäre Onkologische Zentrum im Großraum Köln. Als Dachorganisation erstreckt es sich über alle unsere zertifizierten Organkrebszentren: das Brustzentrum, das Darm- und Pankreaszentrum, das Gynäkologische Krebszentrum, das Kopf-Hals-Tumorzentrum und das Prostatakrebszentrum.

Wenn Sie Informationen suchen, die Sie in diesem Bericht nicht finden können, besuchen Sie unsere Internetseite (www.hohenlind.de) oder sprechen Sie uns gerne an.

St. Elisabeth-Krankenhaus "Hohenlind", Ihr Krankenhaus in Köln

Frank Dünnwald
Geschäftsführer

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Herr Dr. med. Jan Haberkorn
Position	Leiter Medizinische Dokumentation und Qualitätsmanagement
Telefon	0221 / 4677 - 1930
Fax	0221 / 4677 - 1008
E-Mail	jan.haberkorn@hohenlind.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Herr Frank Dünnwald
Position	Geschäftsführer
Telefon.	0221 / 4677 - 1001
Fax	0221 / 4677 - 1008
E-Mail	frank.duennwald@hohenlind.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.hohenlind.de
------------------	---

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH
Institutionskennzeichen	260530476
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	772347000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Werthmannstr. 1 50935 Köln
Postanschrift	Werthmannstr. 1 50935 Köln
Telefon	0221 / 4677 - 0
E-Mail	info@hohenlind.de
Internet	https://www.hohenlind.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herr Priv. Doz. Dr. med. Michael Waldner	Chefarzt Urologische Klinik	0221 / 4677 - 1401	0221 / 4677 - 1408	michael.waldner@hohenlind.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Frau Ursula Berg	Pflegedirektorin	0221 / 4677 - 1945	0221 / 4677 - 1948	ursula.berg@hohenlind.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herr Frank Dünnwald	Geschäftsführer	0221 / 4677 - 1001	0221 / 4677 - 1008	frank.duennwald@hohenlind.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH
Art	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	◦ Universität zu Köln

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot
MP02	Akupunktur
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare: z. B. Pflegeberatung für pflegende Angehörige, "Frauengesundheitsforum" des Brustzentrums, Sozialdienst, Patientenseminare der Augenklinik, Naturheilkundliche Seminare, Hohenlinder Onkologietag
MP04	Atemgymnastik/-therapie
MP06	Basale Stimulation
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen
MP14	Diät- und Ernährungsberatung
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik
MP21	Kinästhetik
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung
MP24	Manuelle Lymphdrainage
MP25	Massage
MP26	Medizinische Fußpflege
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik
MP37	Schmerztherapie/-management
MP38	Sehschule/Orthoptik
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen
MP40	Spezielle Entspannungstherapie
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot
MP43	Stillberatung
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie
MP45	Stomatherapie/-beratung
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik
MP51	Wundmanagement
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen
MP53	Aromapflege/-therapie
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)
MP63	Sozialdienst
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege
MP69	Eigenblutspende

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM05	Mutter-Kind-Zimmer
NM07	Rooming-in
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Michael Schmitz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Beauftragter f. Schwerbehinderte
Telefon	0221 / 4677 - 71651
Fax	
E-Mail	michael.schmitz@hohenlind.de

A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher
BF11	Besondere personelle Unterstützung
BF14	Arbeit mit Piktogrammen
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF24	Diätische Angebote
BF25	Dolmetscherdienste
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien
FL09	Doktorandenbetreuung

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)
HB12	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinischtechnischer Laboratoriumsassistent (MTLA)
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent(ATA)

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 392

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl 22559
Teilstationäre Fallzahl 0
Ambulante Fallzahl 97634

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 172,40
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 172,40
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0,00
Ambulante Versorgung 12,08
Stationäre Versorgung 160,32

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 89,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 89,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0,00
Ambulante Versorgung 9,44
Stationäre Versorgung 79,84
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen 0

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte 0,58 Hygiene + Betriebsarzt
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 0,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0,00
Ambulante Versorgung 0,58
Stationäre Versorgung 0,00

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte 0,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 0,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0,00
Ambulante Versorgung 0,58
Stationäre Versorgung 0,00

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 334,63
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 334,63
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0,00
Ambulante Versorgung 42,83

Stationäre Versorgung	291,80
-----------------------	--------

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	2,78	Hygiene
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	2,78	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	5,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	5,72

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,33
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,33

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	27,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	27,11
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,24
Stationäre Versorgung	24,87

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	18,14
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,14
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	18,14

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	12,04
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,04
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	12,04

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	32,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	25,15
Stationäre Versorgung	7,38
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Diätassistentin und Diätassistent (SP04)

Anzahl Vollkräfte	1,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,88

Orthoptistin und Orthoptist/Augenoptikerin und Augenoptiker (SP19)

Anzahl Vollkräfte	1,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,08

Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)

Anzahl Vollkräfte	10,69
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,69
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,69

Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)

Anzahl Vollkräfte	1,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,38

Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24)

Anzahl Vollkräfte	1,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,84
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,84

Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)

Anzahl Vollkräfte	2,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,42

Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)

Anzahl Vollkräfte	2,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,75

Hörgeräteakustikerin und Hörgeräteakustiker (SP30)

Anzahl Vollkräfte	2,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,00

Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)

Anzahl Vollkräfte	11,54
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,54
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	11,54
Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch- technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)	
Anzahl Vollkräfte	12,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,53
Notfallsanitäterinnen und -sanitäter (Ausbildungsdauer drei Jahre) (SP59)	
Anzahl Vollkräfte	0,64
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,64
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,64

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Frau Susanne Hachenev
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement, Sicherheitsmanagement und Notfall- und Katastrophenmanagement
Telefon	0221 4677 71016
Fax	0221 4677 1008
E-Mail	susanne.hachenev@hohenlind.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Geschäftsführung, Ärztliche Direktion, Pflegedirektion, Personalleitung, QM-Abteilung inkl. Sicherheitsmanagerin, Mitarbeitervertretung
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Frau Susanne Hachenev
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement, Sicherheitsmanagement und Notfall- und Katastrophenmanagement
Telefon	0221 4677 71016
Fax	0221 4677 1008
E-Mail	susanne.hachenev@hohenlind.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
--	--

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Das Qualitätsmanagement des St. Elisabeth-Krankenhauses, Risikomanagement am St. Elisabeth-Krankenhaus (2020-09-18)

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Auszug: Kreißsaal - parallele Sectiones, Organisation der Reanimation, Lebensrettende Sofortmaßnahmen und Reanimation, Reanimation von Neugeborenen, Notfall-Sofortmaßnahmen bei Kontrastmittel-Reaktionen, Notfallmanagement und Prävention im ambulanten Chemotherapie-Zentrum (2021-08-03)
RM05	Schmerzmanagement	Auszug: Schmerzerfassung und Dokumentation, Schmerzerfassung und Dokumentation bei dementen Personen, Perioperative Schmerztherapie, Schmerzerfassung und Dokumentation (Intensiv-Station) (2020-05-05)
RM06	Sturzprophylaxe	Sturzprophylaxe im St .Elisabeth-Krankenhaus (2018-10-01)
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Dekubitus-Management (2019-02-12)
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Grundsätze zur mechanischen Fixierung, Durchführung und Pflege bei mechanischen Fixierungen (2016-04-11)
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Umgang mit aktiven Medizinprodukten (2019-01-24)
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input type="checkbox"/> Pathologiebesprechungen <input type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input type="checkbox"/> Andere Ethische Fallbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	OP-Checkliste Team Time Out, Konservenforderung vor operativen Eingriffen (2021-06-17)
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Präoperative Checkliste (2020-12-29)
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Präoperative Checkliste und OP-Checkliste (Team-Time-Out) (2021-06-17)
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Auszug: Postoperative Versorgung, Allgemeine pflegerische postoperative Maßnahmen, Therapie von postoperativem Erbrechen und Übelkeit, Vorgehen bei postoperativem Fieber, Postoperatives Vorgehen nach Darmoperationen, Postoperative Verweildauer nach gynäkologischen/geburtshilflichen Eingriffen (2020-09-10)
RM18	Entlassungsmanagement	Entlassungsmanagement, Internes Audit zum Entlassungsmanagement, Dokumentenprüfung (inkl. Entlassbrief), VA Erstellung Entlassbrief, Checkliste Entlassung STP (2020-05-07)

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem? Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz

andere Frequenz

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit

Zahlreiche Maßnahmen, siehe hierzu pCC-Qualitätsbericht der Rezertifizierung 2019: https://www.ktq.de/fileadmin/Q_Berichte/KTQQB_353.pdf

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2019-05-16
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz

bei Bedarf

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF06	CIRS NRW (Ärztikammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen

1

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen

10

1 leitender hygienebeauftragter Arzt
+ 9 Abteilungsbeauftragte

Hygienefachkräfte (HFK)

3

Hygienebeauftragte in der Pflege

37

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet

Ja

Tagungsfrequenz der Hygienekommission

quartalsweise

Vorsitzender der Hygienekommission

Name

Herr PD Dr. med. Michael Waldner

Funktion / Arbeitsschwerpunkt

Chefarzt Urologische Klinik

Telefon

0221 4677 1401

Fax

0221 4677 1408

E-Mail

michael.waldner@hohenlind.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern? nein

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion ja

Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum ja

Beachtung der Einwirkzeit ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel ja

- Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor? ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

- Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst? ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

- Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage) ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe? ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft? ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

- Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere

- Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

- Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminestationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminestationen 37 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden? Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen 135 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen? ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

- Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ja
(www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)

- Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). ja
- Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja
- Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input type="checkbox"/> CDAD-KISS <input type="checkbox"/> HAND-KISS <input type="checkbox"/> ITS-KISS <input type="checkbox"/> MRSA-KISS <input type="checkbox"/> OP-KISS <input type="checkbox"/> SARI
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE-Netz Regio Rhein-Ahr
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	monatlich
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	Monatlich: Hygieneschulung für ärztliche Mitarbeiter; Treffen der Hygienebeauftragten in der Pflege

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

- Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ja
- Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) ja
- Kommentar: Das Konzept ist im Intranet für jeden Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin einsehbar und wird 1-2 mal im Jahr bei einer innerbetrieblichen Fortbildung vorgestellt.
- Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden ja
- Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden ja
- Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert ja
- Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt ja
- Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt ja
- Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren ja
- Patientenbefragungen ja
- Einweiserbefragungen ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	E-Mail
Carolin Thissen	Beschwerdemanagerin	0221 4677 1005	carolin.thissen@hohenlind.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	E-Mail
Markus Thie	Patientenfürsprecher	0221 9436880	markus.thie@stb-thie.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht? ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	3
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	6
Kommentar/ Erläuterung	6 Pharmazeutisch technische Assistenten und zusätzlich 2 Pharmaziepraktikanten

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen	
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Anamnesebogen Medizinische Klinik (Dok. Nr. 21997) (2019-01-03): Beispieldokument - fachabteilungsbezogen standardisiert
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)	
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Schmerzerfassung und Dokumentation bei Patienten mit Demenz (Dok. Nr. 7742) (2017-11-28) Beispieldokument - fachabteilungsbezogen standardisiert
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	Pocket Card Antibiotika (Dok.-Nr: 32235) 2019-07-18
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)	
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)	
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung <input checked="" type="checkbox"/> Zubereitung durch pharmazeutisches Personal <input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) <input type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) MUSE ®
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsüber-greifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja
AA09	Druckkammer für hyperbare Sauerstofftherapie	Druckkammer zur Sauerstoffüberdruckbehandlung	Ja
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	keine Angabe erforderlich
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	keine Angabe erforderlich
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	keine Angabe erforderlich
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	keine Angabe erforderlich
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	keine Angabe erforderlich
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	keine Angabe erforderlich
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	keine Angabe erforderlich
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	keine Angabe erforderlich
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	keine Angabe erforderlich

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt

werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.

Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde. Nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden. Ja

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Medizinische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Medizinische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Priv.-Doz. Dr. med. Beate Appenrodt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin der Medizinischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1101
Fax	0221 / 4677 - 1108
E-Mail	beate.appenrodt@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/innere-medizin/

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung: Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC05	Schrittmachereingriffe
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI20	Intensivmedizin
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI27	Spezialprechstunden: Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Kolon- und Rektumkarzinom, Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse, spezielle endosonografische Fragestellungen
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin
VI35	Endoskopie
VI38	Palliativmedizin
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie
VI42	Transfusionsmedizin
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
VN22	Schlafmedizin
VR02	Native Sonographie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR04	Duplexsonographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel
VR06	Endosonographie
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	4030
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
G47	301	Schlafstörungen
I50	220	Herzinsuffizienz
I48	124	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
K29	120	Gastritis und Duodenitis
J18	107	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J44	89	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
D50	80	Eisenmangelanämie
I10	80	Essentielle (primäre) Hypertonie
J12	80	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
E86	76	Volumenmangel
C34	64	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K80	64	Cholelithiasis
D12	61	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
N39	61	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I26	56	Lungenembolie
A09	53	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K70	53	Alkoholische Leberkrankheit
K85	52	Akute Pankreatitis
R55	50	Synkope und Kollaps
E87	48	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
K56	46	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A49	43	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
K83	43	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K92	43	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
A04	38	Sonstige bakterielle Darminfektionen
N17	38	Akutes Nierenversagen
R40	38	Somnolenz, Sopor und Koma
E11	37	Diabetes mellitus, Typ 2
K57	37	Divertikulose des Darmes
K22	36	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
C25	34	Bösartige Neubildung des Pankreas

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K25	34	Ulcus ventriculi
F10	32	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
R18	29	Aszites
C50	26	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
K21	26	Gastroösophageale Refluxkrankheit
C18	25	Bösartige Neubildung des Kolons
C83	25	Nicht follikuläres Lymphom
I20	24	Angina pectoris
C78	22	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C80	21	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D37	21	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
K51	21	Colitis ulcerosa
C16	20	Bösartige Neubildung des Magens
C22	20	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
I21	20	Akuter Myokardinfarkt
J20	20	Akute Bronchitis
R63	20	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
J69	19	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K74	19	Fibrose und Zirrhose der Leber
R10	19	Bauch- und Beckenschmerzen
R42	19	Schwindel und Taumel
B99	18	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
R07	18	Hals- und Brustschmerzen
Z45	18	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
B34	17	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
J10	17	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
K26	17	Ulcus duodeni
K76	17	Sonstige Krankheiten der Leber
C20	16	Bösartige Neubildung des Rektums
J22	16	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K50	16	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K55	16	Gefäßkrankheiten des Darmes
K86	16	Sonstige Krankheiten des Pankreas
A41	15	Sonstige Sepsis
I47	15	Paroxysmale Tachykardie
K59	15	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K63	15	Sonstige Krankheiten des Darmes
C82	14	Follikuläres Lymphom
D13	14	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
I80	14	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
A46	13	Erysipel [Wundrose]
R06	13	Störungen der Atmung
C24	12	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
J45	12	Asthma bronchiale
K31	12	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K52	12	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
R11	12	Übelkeit und Erbrechen
R19	11	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
G20	10	Primäres Parkinson-Syndrom
I95	10	Hypotonie
K58	10	Reizdarmsyndrom
N18	10	Chronische Nierenkrankheit
R00	10	Störungen des Herzschlages
T18	10	Fremdkörper im Verdauungstrakt
B02	9	Zoster [Herpes zoster]
C15	9	Bösartige Neubildung des Ösophagus

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C67	9	Bösartige Neubildung der Harnblase
C90	9	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
J15	9	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K75	9	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
T78	9	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
C79	8	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D38	8	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D46	8	Myelodysplastische Syndrome
E10	8	Diabetes mellitus, Typ 1
F03	8	Nicht näher bezeichnete Demenz
F43	8	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
H81	8	Störungen der Vestibularfunktion
K62	8	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
R59	8	Lymphknotenvergrößerung
D64	7	Sonstige Anämien
F05	7	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F15	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F45	7	Somatoforme Störungen
I44	7	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I49	7	Sonstige kardiale Arrhythmien
K71	7	Toxische Leberkrankheit
N13	7	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R13	7	Dysphagie
B17	6	Sonstige akute Virushepatitis
F01	6	Vaskuläre Demenz
F44	6	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
I63	6	Hirnfarkt
J16	6	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J98	6	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K90	6	Intestinale Malabsorption
M35	6	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
R04	6	Blutung aus den Atemwegen
R26	6	Störungen des Ganges und der Mobilität
R51	6	Kopfschmerz
S00	6	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
T43	6	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T81	6	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A40	5	Streptokokkensepsis
A48	5	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
C11	5	Bösartige Neubildung des Nasopharynx
D47	5	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D52	5	Folsäure-Mangelanämie
D61	5	Sonstige aplastische Anämien
D69	5	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
F13	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
G40	5	Epilepsie
I85	5	Ösophagusvarizen
I87	5	Sonstige Venenkrankheiten
J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K64	5	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K65	5	Peritonitis
K91	5	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L03	5	Phlegmone
M46	5	Sonstige entzündliche Spondylopathien
R29	5	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
S06	5	Intrakranielle Verletzung
S32	5	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S72	5	Fraktur des Femurs
T85	5	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	1436	Pflegebedürftigkeit
1-632	1064	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	827	Diagnostische Koloskopie
1-440	713	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-055	651	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
8-930	549	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-790	503	Polysomnographie
8-717	392	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
5-513	390	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-444	339	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-056	335	Endosonographie des Pankreas
3-053	327	Endosonographie des Magens
3-05a	320	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-051	314	Endosonographie des Ösophagus
3-054	314	Endosonographie des Duodenums
5-469	300	Andere Operationen am Darm
8-980	256	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-800	242	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-710	233	Ganzkörperplethysmographie
5-452	214	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-034	172	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
8-152	171	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	163	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-522	158	Hochvoltstrahlentherapie
1-640	155	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
8-98g	153	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-620	146	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-853	138	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-844	135	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-266	121	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
9-200	113	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-442	105	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-640	101	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-052	93	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-845	87	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
8-706	78	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-429	68	Andere Operationen am Ösophagus
8-542	65	Nicht komplexe Chemotherapie
5-449	62	Andere Operationen am Magen
8-701	61	Einfache endotracheale Intubation
8-771	56	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-057	52	Endosonographie des Kolons
1-791	51	Kardiorespiratorische Polygraphie
5-431	49	Gastrostomie
8-547	47	Andere Immuntherapie
1-430	44	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-424	42	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-651	42	Diagnostische Sigmoidoskopie
8-713	42	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
6-002	41	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-543	41	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-482	37	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
1-631	35	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-635	35	Diagnostische Jejunoskopie
5-399	35	Andere Operationen an Blutgefäßen
3-035	34	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
6-001	30	Applikation von Medikamenten, Liste 1
5-489	29	Andere Operation am Rektum
1-480	24	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
5-529	24	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
8-144	23	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-426	22	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-447	22	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-058	22	Endosonographie des Rektums
5-378	22	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-812	22	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
3-030	21	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
5-433	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-100	20	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
5-934	19	Verwendung von MRT-fähigem Material
1-445	18	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
3-05f	18	Transbronchiale Endosonographie
1-654	17	Diagnostische Rektoskopie
5-900	17	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-718	17	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
5-377	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
1-642	14	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-273	13	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
5-311	13	Temporäre Tracheostomie
1-490	12	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-630	11	Diagnostische Ösophagoskopie
5-451	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-572	11	Zystostomie
8-179	11	Andere therapeutische Spülungen
5-514	10	Andere Operationen an den Gallengängen
6-009	10	Applikation von Medikamenten, Liste 9
1-432	9	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-63a	9	Kapselendoskopie des Dünndarmes
5-526	9	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-549	9	Andere Bauchoperationen
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-020	8	Therapeutische Injektion
8-390	8	Lagerungsbehandlung
8-853	8	Hämofiltration

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-204	7	Untersuchung des Liquorsystems
5-422	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-892	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
6-003	7	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-125	7	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-716	7	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-810	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-652	6	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
3-13c	6	Cholangiographie
8-146	6	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-173	6	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-831	6	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-643	5	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]
1-760	5	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
8-506	5	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumor-Ambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Medizinische Ambulanz	Diagnostik und Therapie internistischer Notfälle
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	
AM17	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V	Tumorambulanz	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	236	Diagnostische Koloskopie
1-444	67	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	34	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-378	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-093	< 4	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	27,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	27,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	27,03

Fälle je VK/Person 149,09359

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	11,7	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,7	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	11,7	
Fälle je VK/Person	344,44444	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF05	Betriebsmedizin
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF39	Schlafmedizin
ZF44	Sportmedizin
ZF52	Ernährungsmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	62,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	62,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	16,93
Stationäre Versorgung	45,42
Fälle je VK/Person	64,6

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,50
Fälle je VK/Person	8060,0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,95
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,95
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,95
Fälle je VK/Person	4242,1

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,88
Fälle je VK/Person	2143,6

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,81
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,81
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,81
Fälle je VK/Person	1434,1

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	3,87
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,87
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	3,87
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	1041,3
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ18	Pflege in der Endoskopie
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP20	Palliative Care

B-[2].1 Chirurgische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Chirurgische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Christian Krieglstein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Chirurgischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1201
Fax	0221 / 4677 - 1208
E-Mail	christian.krieglstein@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/chirurgie/

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC05	Schrittmachereingriffe
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma
VC15	Thorakoskopische Eingriffe
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
VC21	Endokrine Chirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie
VC24	Tumorchirurgie
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VC58	Spezialsprechstunde: Portsprechstunde, Schilddrüsenprechstunde, Proktologische Sprechstunde, Gefäßsprechstunde, Darmzentrum-Sprechstunde, Unfallchirurgische Sprechstunde
VC59	Mediastinoskopie
VC62	Portimplantation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC63	Amputationschirurgie
VC66	Arthroskopische Operationen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin
VG07	Inkontinenzchirurgie
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
VO14	Endoprothetik
VO16	Handchirurgie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie
VO19	Schulterchirurgie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie
VO21	Traumatologie
VR02	Native Sonographie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR04	Duplexsonographie

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3381
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80	373	Cholelithiasis
K40	289	Hernia inguinalis
K57	229	Divertikulose des Darmes
K35	166	Akute Appendizitis
S72	118	Fraktur des Femurs
S00	114	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
K56	106	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S52	103	Fraktur des Unterarmes
S42	78	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S32	77	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S06	71	Intrakranielle Verletzung
S82	71	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
C18	61	Bösartige Neubildung des Kolons
K43	60	Hernia ventralis
C20	55	Bösartige Neubildung des Rektums
L03	51	Phlegmone
K61	46	Abszess in der Anal- und Rektalregion
K64	44	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
T81	42	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
E04	41	Sonstige nichttoxische Struma
K81	40	Cholezystitis
K60	39	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K42	33	Hernia umbilicalis
M51	33	Sonstige Bandscheibenschäden
R10	33	Bauch- und Beckenschmerzen
C25	32	Bösartige Neubildung des Pankreas
I83	30	Varizen der unteren Extremitäten
M54	29	Rückenschmerzen
S22	28	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
A46	27	Erysipel [Wundrose]
M70	25	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
I70	24	Atherosklerose
C78	22	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D12	22	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K62	22	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
C16	19	Bösartige Neubildung des Magens
L02	19	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
S43	18	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
L05	16	Pilonidalzyste
S30	16	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
D17	15	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
S70	15	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
K50	12	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
M80	12	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
D37	11	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
K36	11	Sonstige Appendizitis
K63	11	Sonstige Krankheiten des Darmes
T84	11	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
C79	10	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I87	10	Sonstige Venenkrankheiten
L72	10	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
C50	9	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
J93	9	Pneumothorax
K41	9	Hernia femoralis
K44	9	Hernia diaphragmatica
K55	9	Gefäßkrankheiten des Darmes
K65	9	Peritonitis
S02	9	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
C22	8	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
M23	8	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
O99	8	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
S13	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S80	8	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S83	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
K37	7	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K91	7	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
S36	7	Verletzung von intraabdominalen Organen
S62	7	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S86	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T82	7	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C73	6	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
D34	6	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
E11	6	Diabetes mellitus, Typ 2
K66	6	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K82	6	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K86	6	Sonstige Krankheiten des Pankreas
L89	6	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M25	6	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
N32	6	Sonstige Krankheiten der Harnblase
S73	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S92	6	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
C17	5	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C80	5	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
I65	5	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
K52	5	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K59	5	Sonstige funktionelle Darmstörungen

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K85	5	Akute Pankreatitis
S20	5	Oberflächliche Verletzung des Thorax

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	524	Pflegebedürftigkeit
8-930	485	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-511	482	Cholezystektomie
5-932	358	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-530	282	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-469	251	Andere Operationen am Darm
8-910	212	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-980	203	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-470	191	Appendektomie
5-455	170	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-894	146	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-793	141	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-572	139	Zystostomie
8-800	128	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-916	127	Temporäre Weichteildeckung
5-900	123	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-983	113	Reoperation
8-190	98	Spezielle Verbandstechniken
5-794	92	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-98c	90	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-790	88	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-896	87	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-543	78	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-534	76	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-541	69	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-069	63	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-787	63	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-654	62	Diagnostische Rektoskopie
5-536	62	Verschluss einer Narbenhernie
5-490	59	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-454	56	Resektion des Dünndarmes
5-820	53	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-462	52	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-467	50	Andere Rekonstruktion des Darmes
8-191	50	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-407	47	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-493	47	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-892	47	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-399	45	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-653	43	Diagnostische Proktoskopie
5-385	42	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-465	39	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-491	38	Operative Behandlung von Analfisteln
5-471	36	Simultane Appendektomie
5-484	35	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
8-144	33	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-701	33	Einfache endotracheale Intubation
5-061	31	Hemithyreoidektomie
5-569	31	Andere Operationen am Ureter
5-859	31	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-812	31	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-694	30	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-063	29	Thyreoidektomie
5-524	28	Partielle Resektion des Pankreas
5-492	27	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-531	27	Verschluss einer Hernia femoralis
5-549	27	Andere Bauchoperationen
8-201	27	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-810	26	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-406	25	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-800	25	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-812	24	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-811	23	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-464	22	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-855	20	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnscheide
8-125	19	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-192	19	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-895	18	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-987	18	Anwendung eines OP-Roboters
5-535	17	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-810	17	Arthroskopische Gelenkoperation
5-869	17	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
8-176	17	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-706	17	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-824	16	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-836	16	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
1-559	15	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-056	15	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-413	15	Splenektomie
5-501	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-785	15	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-795	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-897	15	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-485	14	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-780	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-796	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-806	14	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-850	13	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-146	13	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-148	13	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
5-401	12	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-459	12	Bypass-Anastomose des Darmes
5-865	12	Amputation und Exartikulation Fuß
6-003	12	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-522	12	Hochvoltstrahlentherapie
8-718	12	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
9-200	12	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-551	11	Biopsie an der Leber durch Inzision

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-388	11	Naht von Blutgefäßen
5-448	11	Andere Rekonstruktion am Magen
8-713	11	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
5-381	10	Endarteriektomie
5-445	10	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]
5-450	10	Inzision des Darmes
5-546	10	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
8-83b	10	Zusatzinformationen zu Materialien
8-932	10	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
5-451	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-460	9	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-801	9	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-915	9	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-98j	9	Ernährungsmedizinische Komplexbehandlung
5-482	8	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-79b	8	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-807	8	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
8-178	8	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
5-486	7	Rekonstruktion des Rektums
5-496	7	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-502	7	Anatomische (typische) Leberresektion
5-512	7	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym)
5-529	7	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-805	7	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-821	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-179	7	Andere therapeutische Spülungen
5-311	6	Temporäre Tracheostomie
5-380	6	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-436	6	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-525	6	(Totale) Pankreatektomie
5-791	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
1-854	5	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-062	5	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-433	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-435	5	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)
5-463	5	Anlegen anderer Enterostomata
5-542	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-784	5	Knochen transplantation und -transposition
5-786	5	Osteosyntheseverfahren
5-792	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-798	5	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
5-852	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-981	5	Versorgung bei Mehrfachverletzung
8-128	5	Anwendung eines Stuhl drainagesystems
8-158	5	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und	KV-Ambulanz	Ambulante Nachbehandlung von Tumorpatienten sowie nach Überweisung durch

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen
	Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		niedergelassenen Chirurgen oder Orthopäden
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Allgemeine Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie chirurgischer Notfälle
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Durchgangsarzt-Sprechstunde	Beratung, Indikationsstellung und Betreuung bei Betriebs- und Arbeitsunfällen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-399	430	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-787	40	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-790	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-811	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-490	6	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-897	5	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-385	4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-812	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-840	4	Operationen an Sehnen der Hand
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-045	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-783	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-846	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

- Ja
 Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	20,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,50
Stationäre Versorgung	18,50
Fälle je VK/Person	169,0

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	10,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	9,03
Fälle je VK/Person	337,0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF31	Phlebologie
ZF34	Proktologie
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF44	Sportmedizin
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie
ZF52	Ernährungsmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	58,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	58,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	8,00
Stationäre Versorgung	50,88
Fälle je VK/Person	57,42187

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,76
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,76
Fälle je VK/Person	4448,68421

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	6,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,24
Stationäre Versorgung	4,97
Fälle je VK/Person	544,4

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	3381,0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,4
Fälle je VK/Person	2415,0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ12	Notfallpflege
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[3].1 Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Daniel Rein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Telefon	0221 / 4677 - 1301
Fax	0221 / 4677 - 1308
E-Mail	daniel.rein@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/gynaekologie-geburtshilfe/

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VG05	Endoskopische Operationen
VG06	Gynäkologische Chirurgie
VG07	Inkontinenzchirurgie
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
VG12	Geburtshilfliche Operationen
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
VG15	Spezialsprechstunde: Endometriosesprechstunde, Inkontinenzsprechstunde, Hebammensprechstunde, geburtshilfliche Sprechstunde
VG16	Urogynäkologie

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	4677
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z38	1314	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	962	Spontangeburt eines Einlings
O68	246	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
D25	209	Leiomyom des Uterus
N80	189	Endometriose
O34	121	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
N83	114	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
D27	108	Gutartige Neubildung des Ovars

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
P22	93	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
O75	82	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
N84	71	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
C56	68	Bösartige Neubildung des Ovars
C54	67	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N81	65	Genitalprolaps bei der Frau
O00	54	Extrauterin gravidität
O64	53	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
O99	50	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P08	49	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
O21	38	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
N85	32	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
P05	32	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
C53	31	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
P07	28	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
N39	23	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
P59	21	Neugeborenenikerus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
O06	19	Nicht näher bezeichneter Abort
T81	19	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
O28	18	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O66	18	Sonstiges Geburtshindernis
P70	17	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
D06	16	Carcinoma in situ der Cervix uteri
O32	16	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
N70	15	Salpingitis und Oophoritis
O14	15	Präeklampsie
N92	13	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O41	13	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
R10	13	Bauch- und Beckenschmerzen
C57	12	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
O02	12	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O42	12	Vorzeitiger Blasensprung
C51	11	Bösartige Neubildung der Vulva
O20	11	Blutung in der Frühschwangerschaft
O91	11	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
O61	10	Misslungene Geburtseinleitung
O90	10	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
P12	10	Geburtsverletzung der behaarten Kopfhaut
N87	9	Dysplasie der Cervix uteri
O47	9	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
K66	8	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
O85	8	Puerperalfieber
C79	7	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D61	7	Sonstige aplastische Anämien
O26	7	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O60	7	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O72	7	Postpartale Blutung
N75	6	Krankheiten der Bartholin-Drüsen

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N76	6	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N97	6	Sterilität der Frau
O45	6	Vorzeitige Plazentalösung [Abruptio placentae]
Q50	6	Angeborene Fehlbildungen der Ovarien, der Tubae uterinae und der Ligg. lata uteri
C78	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D39	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
N89	5	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N95	5	Klimakterische Störungen
O63	5	Protrahierte Geburt

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-262	1590	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-208	1345	Registrierung evozierter Potentiale
5-758	1242	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-260	791	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-749	566	Andere Sectio caesarea
8-910	564	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-469	403	Andere Operationen am Darm
5-681	365	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-569	222	Andere Operationen am Ureter
5-653	220	Salpingoovariektomie
5-651	204	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
9-261	190	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-683	173	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-704	169	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-730	166	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-661	164	Salpingektomie
5-682	162	Subtotale Uterusexstirpation
1-672	159	Diagnostische Hysteroskopie
5-702	155	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-728	152	Vakuumentbindung
1-471	141	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-738	128	Episiotomie und Naht
8-515	127	Partus mit Manualhilfe
5-756	98	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
8-930	98	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-559	83	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-657	74	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
3-05d	63	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-543	62	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
1-694	60	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
9-984	55	Pflegebedürftigkeit
5-667	54	Insufflation der Tubae uterinae
5-932	53	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-665	51	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-759	48	Andere geburtshilfliche Operationen
8-800	48	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-744	47	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-690	42	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
8-980	42	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-472	40	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
8-020	37	Therapeutische Injektion

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-406	34	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-983	30	Reoperation
5-471	26	Simultane Appendektomie
8-506	25	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-560	24	Lichttherapie
8-810	23	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-672	22	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
5-712	22	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-985	22	Lasertechnik
5-407	20	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-740	20	Klassische Sectio caesarea
5-401	19	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-547	19	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-896	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-671	18	Konisation der Cervix uteri
5-595	17	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation
5-903	17	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-706	16	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
5-691	15	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
1-470	14	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen
5-593	14	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
8-510	14	Manipulation am Fetus vor der Geburt
5-549	13	Andere Bauchoperationen
5-685	13	Radikale Uterusexstirpation
1-853	12	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-711	12	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
5-892	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-916	10	Temporäre Weichteildeckung
1-570	9	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision
5-402	9	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-684	9	Zervixstumpfexstirpation
5-894	9	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-572	8	Biopsie an der Vagina durch Inzision
5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-399	8	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-652	8	Ovariektomie
5-541	7	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-687	7	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens
8-504	7	Tamponade einer vaginalen Blutung
8-706	7	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-571	6	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision
5-659	6	Andere Operationen am Ovar
5-703	6	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-711	6	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-987	6	Anwendung eines OP-Roboters
8-153	6	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-404	5	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-988	5	Anwendung eines Navigationssystems
8-148	5	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-159	5	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-543	5	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Urogynäkologie (VG16)
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumorambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	Diagnostik, Therapie und Betreuung bei gynäkologischen, schwangerschafts- und entbindungsbezogenen Fragestellungen
AM08	Notfallambulanz (24h)	Kreißsaal	Schwangerschaftsbetreuung und Entbindung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie von gynäkologischen Notfällen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-690	241	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-672	210	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	189	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-472	93	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-671	85	Konisation der Cervix uteri
1-694	57	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-681	49	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-702	24	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-651	17	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-469	14	Andere Operationen am Darm
5-711	12	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-691	10	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-653	8	Salpingoovariektomie
5-657	8	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-661	4	Salpingektomie
8-100	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-758	< 4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	19,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,5
Stationäre Versorgung	17,99
Fälle je VK/Person	239,9

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	8,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	7,08
Fälle je VK/Person	578,8
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF30	Palliativmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	27,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	27,27
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	27,27
Fälle je VK/Person	171,50715

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	5,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,22
Fälle je VK/Person	895,97701

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	4,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,02
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,02
Fälle je VK/Person	1163,43283

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	18,14
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,14
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	18,14
Fälle je VK/Person	257,82800

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	4,14
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,14
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,3
Stationäre Versorgung	2,84
Fälle je VK/Person	1129,71014
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP28	Still- und Laktationsberatung

B-[4].1 Brustzentrum (Senologie)

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Brustzentrum (Senologie)
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Claudia Schumacher
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin des Brustzentrums
Telefon	0221 / 4677 - 2301
Fax	0221 / 4677 - 2308
E-Mail	claudia.schumacher@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/brustzentrum-senologie/

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC68	Mammachirurgie
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
VR45	Intraoperative Bestrahlung

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1381
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C50	926	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D05	116	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D24	46	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
T85	46	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
N60	35	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N64	30	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
T81	27	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
N62	25	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
D48	23	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C79	21	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D70	12	Agranulozytose und Neutropenie
C78	10	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
Z40	9	Prophylaktische Operation
N61	8	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-870	793	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-401	571	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
3-760	448	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
3-036	269	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
5-983	233	Reoperation
5-889	192	Andere Operationen an der Mamma
5-872	187	(Modifizierte radikale) Mastektomie
8-159	133	Andere therapeutische perkutane Punktion
9-984	98	Pflegebedürftigkeit
5-890	80	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut
5-407	76	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-884	73	Mammareduktionsplastik
5-882	68	Operationen an der Brustwarze
5-894	67	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-399	64	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-877	63	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
5-881	52	Inzision der Mamma
5-895	51	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-886	42	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-932	41	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-406	40	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-343	29	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-989	29	Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren
5-911	28	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
8-523	28	Andere Hochvoltstrahlentherapie
5-885	27	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-900	27	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-984	26	Mikrochirurgische Technik
5-546	25	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-874	23	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-892	21	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	17	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-930	17	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-852	16	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-903	16	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-916	15	Temporäre Weichteildeckung
5-883	14	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma
1-493	13	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
5-404	13	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
8-800	13	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-432	11	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-542	9	Nicht komplexe Chemotherapie
1-480	5	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
5-879	5	Andere Exzision und Resektion der Mamma
8-980	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Senologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von Brusterkrankungen, ambulante Chemotherapie
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	Vor- und Nachbehandlung gutartiger und bösartiger Brusterkrankungen inklusive Rekonstruktion und Formveränderung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-870	80	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	14,81
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,81
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,5
Stationäre Versorgung	12,31
Fälle je VK/Person	93,2

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	13,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,5
Stationäre Versorgung	11,78
Fälle je VK/Person	103,9
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF27	Naturheilverfahren
ZF30	Palliativmedizin
ZF31	Phlebologie
ZF46	Tropenmedizin

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	24,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,29
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	10,01
Stationäre Versorgung	14,28
Fälle je VK/Person	56,8

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,85
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,85
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,85
Fälle je VK/Person	484,5

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,19
Fälle je VK/Person	1160,5

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	10,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	9,44
Stationäre Versorgung	0,84
Fälle je VK/Person	134,33852
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care
ZP23	Breast Care Nurse



B-[5].1 Urologische Klinik

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologische Klinik
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Priv.-Doz. Dr. med. Michael Waldner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Urologischen Klinik
Telefon	0221 / 4677 - 1401
Fax	0221 / 4677 - 1408
E-Mail	michael.waldner@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/urologie/

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC20	Nierenchirurgie
VG07	Inkontinenzchirurgie
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems
VU08	Kinderurologie
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VU13	Tumorchirurgie
VU14	Spezialsprechstunde
VU17	Prostatazentrum
VU18	Schmerztherapie
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik

B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2971
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N20	444	Nieren- und Ureterstein
N13	378	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
D09	293	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
N40	278	Prostatahyperplasie
C61	233	Bösartige Neubildung der Prostata
C67	204	Bösartige Neubildung der Harnblase

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N32	92	Sonstige Krankheiten der Harnblase
R31	86	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N39	83	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C64	77	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N10	53	Akute tubulointerstitielle Nephritis
C62	44	Bösartige Neubildung des Hodens
N35	44	Harnröhrenstriktur
N43	43	Hydrozele und Spermatozele
N30	42	Zystitis
N41	36	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N45	34	Orchitis und Epididymitis
A49	29	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
T83	28	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
D30	27	Gutartige Neubildung der Harnorgane
R33	25	Harnverhaltung
R10	24	Bauch- und Beckenschmerzen
N21	22	Stein in den unteren Harnwegen
I86	21	Varizen sonstiger Lokalisationen
N44	17	Hodentorsion und Hydatidentorsion
N99	17	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
D41	15	Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens der Harnorgane
N28	15	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
C65	14	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
N50	13	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N36	12	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
Z08	12	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
N81	11	Genitalprolaps bei der Frau
S37	11	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
N48	10	Sonstige Krankheiten des Penis
C66	9	Bösartige Neubildung des Ureters
I89	9	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N49	9	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
C77	8	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C79	8	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
N17	8	Akutes Nierenversagen
N42	7	Sonstige Krankheiten der Prostata
N15	6	Sonstige tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
N47	5	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
Q55	5	Sonstige angeborene Fehlbildungen der männlichen Genitalorgane
R52	5	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	888	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-132	741	Manipulationen an der Harnblase
5-560	641	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-573	638	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-550	406	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-601	400	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
1-661	359	Diagnostische Urethrozystoskopie
9-984	328	Pflegebedürftigkeit
5-987	278	Anwendung eines OP-Roboters

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-585	266	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-562	262	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
8-110	229	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-570	224	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
8-930	196	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-604	173	Radikale Prostatovesikulektomie
5-636	169	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-572	147	Zystostomie
8-138	133	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-800	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-98b	79	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
8-980	79	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-553	72	Partielle Resektion der Niere
1-665	71	Diagnostische Ureterorenoskopie
3-05c	71	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
8-910	68	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-985	67	Lasertechnik
5-983	62	Reoperation
5-469	60	Andere Operationen am Darm
5-554	57	Nephrektomie
5-563	54	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Uretrektomie
5-569	48	Andere Operationen am Ureter
5-622	46	Orchidektomie
5-631	43	Exzision im Bereich der Epididymis
5-575	41	Partielle Harnblasenresektion
5-576	38	Zystektomie
5-611	37	Operation einer Hydrocele testis
1-460	35	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-464	33	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
5-578	32	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-640	32	Operationen am Präputium
5-565	31	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
8-541	29	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-624	28	Orchidopexie
5-530	24	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-581	22	Plastische Meatotomie der Urethra
5-582	21	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-630	20	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
8-544	20	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
1-693	19	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
5-610	19	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-579	18	Andere Operationen an der Harnblase
5-552	17	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
8-650	17	Elektrotherapie
5-402	16	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-557	16	Rekonstruktion der Niere
5-568	16	Rekonstruktion des Ureters
5-916	15	Temporäre Weichteildeckung
5-603	14	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-609	14	Andere Operationen an der Prostata
5-561	13	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
8-810	13	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-629	12	Andere Operationen am Hoden
5-407	11	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-139	11	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-148	11	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
1-465	10	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
5-399	10	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-408	10	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-584	10	Rekonstruktion der Urethra
5-932	10	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-565	9	Biopsie am Hoden durch Inzision
5-704	9	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-892	9	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-13g	8	Urethrographie
5-649	8	Andere Operationen am Penis
8-701	8	Einfache endotracheale Intubation
5-404	7	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-471	7	Simultane Appendektomie
5-577	7	Ersatz der Harnblase
5-596	7	Andere Harninkontinenzoperationen
8-903	7	(Analgo-)Sedierung
1-999	6	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen
5-593	6	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-621	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-643	6	Plastische Rekonstruktion des Penis
6-003	6	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-159	6	Andere therapeutische perkutane Punktion
1-660	5	Diagnostische Urethroskopie
3-13e	5	Miktionszystourethrographie
5-056	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-549	5	Andere Bauchoperationen
5-612	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-633	5	Epididymektomie
5-634	5	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-98g	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Onkologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von urologischen Tumorerkrankungen
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Tumorambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie urologischer Notfälle
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	357	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
1-661	91	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-640	74	Operationen am Präputium
5-572	22	Zystostomie
8-110	10	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-581	9	Plastische Meatotomie der Urethra
5-582	5	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-600	< 4	Inzision der Prostata
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	13,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,0
Stationäre Versorgung	11,70
Fälle je VK/Person	216,8

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,84
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,5
Stationäre Versorgung	4,34
Fälle je VK/Person	508,73287
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ60	Urologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF04	Andrologie
ZF25	Medikamentöse Tumorthapie

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	35,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,86
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	7,73

Stationäre Versorgung	28,13
Fälle je VK/Person	82,8

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,25
Fälle je VK/Person	11884,0

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,92
Fälle je VK/Person	1017,4

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2971,0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	0,00
Fälle je VK/Person	2971,0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ18	Pflege in der Endoskopie
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[6].1 Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Amir Minovi
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Telefon	0221 / 4677 - 1501
Fax	0221 / 4677 - 1508
E-Mail	amir.minovi@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/hno-heilkunde/

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH04	Mittelohrchirurgie
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VH25	Schnarchoperationen

B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3306
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J34	811	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	296	Chronische Sinusitis
J35	217	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J38	126	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
R04	101	Blutung aus den Atemwegen

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K14	91	Krankheiten der Zunge
H71	86	Cholesteatom des Mittelohres
C32	84	Bösartige Neubildung des Larynx
H66	79	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
D11	73	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
H81	70	Störungen der Vestibularfunktion
C09	64	Bösartige Neubildung der Tonsille
J36	60	Peritonsillarabszess
C01	56	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
J03	51	Akute Tonsillitis
H74	50	Sonstige Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
T81	44	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K11	42	Krankheiten der Speicheldrüsen
H60	39	Otitis externa
H80	36	Otosklerose
H65	35	Nichteitrige Otitis media
H69	34	Sonstige Krankheiten der Tuba auditiva
H72	31	Trommelfellperforation
D02	27	Carcinoma in situ des Mittelohres und des Atmungssystems
H61	26	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
Q18	26	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
D14	24	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
L04	23	Akute Lymphadenitis
C02	22	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
S02	22	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
H91	19	Sonstiger Hörverlust
B27	17	Infektiöse Mononukleose
C10	17	Bösartige Neubildung des Oropharynx
D10	17	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
R13	17	Dysphagie
C13	16	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C44	15	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H90	15	Hörverlust durch Schalleitungs- oder Schallempfindungsstörung
C30	14	Bösartige Neubildung der Nasenhöhle und des Mittelohres
C31	14	Bösartige Neubildung der Nasennebenhöhlen
C83	14	Nicht follikuläres Lymphom
J37	14	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
C77	13	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
K13	13	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
A46	12	Erysipel [Wundrose]
C80	12	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
J39	12	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
J95	12	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
F45	11	Somatoforme Störungen
D00	10	Carcinoma in situ der Mundhöhle, des Ösophagus und des Magens
C04	9	Bösartige Neubildung des Mundbodens
G51	9	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
B02	8	Zoster [Herpes zoster]
H70	8	Mastoiditis und verwandte Zustände
K22	8	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
T78	8	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
C11	7	Bösartige Neubildung des Nasopharynx
H68	7	Entzündung und Verschluss der Tuba auditiva
J04	7	Akute Laryngitis und Tracheitis
C05	6	Bösartige Neubildung des Gaumens
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
J01	6	Akute Sinusitis

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K12	6	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K21	6	Gastroösophageale Refluxkrankheit
C06	5	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Mundes
C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D38	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
I63	5	Hirnininfarkt
L02	5	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	5	Phlegmone
Q17	5	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres
R59	5	Lymphknotenvergrößerung

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-245	1071	Rhinomanometrie
5-215	989	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	902	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
1-242	685	Audiometrie
1-610	531	Diagnostische Laryngoskopie
1-630	467	Diagnostische Ösophagoskopie
5-983	418	Reoperation
1-611	400	Diagnostische Pharyngoskopie
5-224	311	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-222	264	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-218	235	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-221	203	Operationen an der Kieferhöhle
9-984	181	Pflegebedürftigkeit
5-195	180	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
1-208	160	Registrierung evozierter Potentiale
8-930	151	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-200	145	Parazentese [Myringotomie]
5-281	142	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-300	131	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
1-420	128	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle
5-262	114	Resektion einer Speicheldrüse
5-285	114	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
8-500	107	Tamponade einer Nasenblutung
1-422	102	Biopsie ohne Inzision am Pharynx
5-289	102	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
1-421	94	Biopsie ohne Inzision am Larynx
5-209	89	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr
5-403	82	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-194	81	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-203	64	Mastoidektomie
5-210	64	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-223	62	Operationen an der Stirnhöhle
1-620	57	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-185	56	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-189	53	Andere Operationen am äußeren Ohr
5-401	51	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-985	48	Lasertechnik
5-181	41	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-250	39	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-272	35	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens
5-280	35	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses
5-197	31	Stapesplastik
1-549	30	Biopsie am Larynx durch Inzision
5-894	30	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-547	29	Biopsie am Hypopharynx durch Inzision
5-216	29	Reposition einer Nasenfraktur
5-204	28	Rekonstruktion des Mittelohres
5-319	26	Andere Operationen an Larynx und Trachea
1-546	25	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
5-402	25	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
9-320	24	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-212	23	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-284	22	Exzision und Destruktion einer Zungengrundtonsille
5-302	21	Andere partielle Laryngektomie
5-901	21	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-273	20	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-291	20	Operationen an Kiemengangsresten
5-292	19	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx
8-149	18	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage
8-522	15	Hochvoltstrahlentherapie
8-980	15	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-202	14	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-229	14	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen
8-800	14	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-171	13	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
5-230	12	Zahnextraktion
5-211	11	Inzision der Nase
5-303	11	Laryngektomie
5-311	11	Temporäre Tracheostomie
5-312	11	Permanente Tracheostomie
5-895	11	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-414	10	Biopsie ohne Inzision an der Nase
5-192	10	Revision einer Stapedektomie
5-261	10	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
8-527	10	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-184	9	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-282	9	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-313	9	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea
5-399	9	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-892	9	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-213	7	Resektion der Nase
5-316	7	Rekonstruktion der Trachea
5-771	7	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens
1-612	6	Diagnostische Rhinoskopie
5-349	6	Andere Operationen am Thorax
1-586	5	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-201	5	Entfernung einer Paukendrainage
5-205	5	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr
5-217	5	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-219	5	Andere Operationen an der Nase
5-294	5	Andere Rekonstruktionen des Pharynx

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	Diagnostik und Therapie von HNO-Erkrankungen
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Onkologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie von HNO-Notfallerkrankungen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-200	104	Parazentese [Myringotomie]
5-285	103	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-216	44	Reposition einer Nasenfraktur
5-214	40	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-273	11	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-184	9	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-212	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-250	4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-202	< 4	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-215	< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-194	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-222	< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-259	< 4	Andere Operationen an der Zunge
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-219	< 4	Andere Operationen an der Nase
5-221	< 4	Operationen an der Kieferhöhle
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	15,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00

Stationäre Versorgung	13,24
Fälle je VK/Person	216,9

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	10,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,86
Stationäre Versorgung	8,5
Fälle je VK/Person	319,1
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF03	Allergologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	32,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32,62
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,16
Stationäre Versorgung	32,46
Fälle je VK/Person	101,3

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,78
Fälle je VK/Person	1189,2

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	2,68
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,68
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,68
Fälle je VK/Person	1233,5

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	3,71
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,71
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,96
Stationäre Versorgung	0,75
Fälle je VK/Person	891,1
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung

B-[7].1 Klinik für Augenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Augenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2700
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Peter Esser
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde
Telefon	0221 / 4677 - 1606
Fax	0221 / 4677 - 1608
E-Mail	peter.esser@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/augenheilkunde/

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen
VA15	Plastische Chirurgie
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA18	Laserchirurgie des Auges

B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2564
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H40	693	Glaukom
H25	637	Cataracta senilis
H33	402	Netzhautablösung und Netzhautriss
H35	345	Sonstige Affektionen der Netzhaut
T85	81	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C44	49	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H04	46	Affektionen des Tränenapparates
H26	40	Sonstige Kataraktformen
H43	40	Affektionen des Glaskörpers
H34	39	Netzhautgefäßverschluss
H16	24	Keratitis
H44	24	Affektionen des Augapfels
H47	22	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H50	16	Sonstiger Strabismus
B02	14	Zoster [Herpes zoster]
H46	13	Neuritis nervi optici
H21	12	Sonstige Affektionen der Iris und des Ziliarkörpers
H18	10	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H02	7	Sonstige Affektionen des Augenlides
B00	6	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
H20	5	Iridozyklitis
H27	5	Sonstige Affektionen der Linse

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-220	2356	Messung des Augeninnendruckes
5-984	2080	Mikrochirurgische Technik
5-144	1348	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-158	814	Pars-plana-Vitrektomie
5-149	482	Anderer Operationen an der Linse
5-154	427	Anderer Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-131	288	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen
9-984	244	Pflegebedürftigkeit
5-133	232	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-156	146	Anderer Operationen an der Retina
5-983	115	Reoperation
5-146	95	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-091	94	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-139	91	Anderer Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-159	82	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-142	61	Kapsulotomie der Linse
5-137	55	Anderer Operationen an der Iris
5-096	51	Anderer Rekonstruktion der Augenlider
5-155	50	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-132	46	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare
5-086	24	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes
5-087	20	Dakryozystorhinostomie
5-147	13	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse
5-10k	10	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-125	10	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik
5-093	8	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-084	7	Inzision von Tränensack und sonstigen Tränenwegen
5-097	7	Blepharoplastik
5-124	7	Naht der Kornea
5-157	7	Anderer Operationen an der Choroidea
5-136	6	Anderer Iridektomie und Iridotomie
5-088	5	Anderer Rekonstruktion der Tränenwege
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM07	Privatambulanz	Augenlaserzentrum Köln	Laserchirurgie des Auges (VA18)
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie von augenärztlichen Notfällen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-144	3036	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-142	393	Kapsulotomie der Linse
5-155	357	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-091	228	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-149	180	Andere Operationen an der Linse
5-093	154	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-097	120	Blepharoplastik
5-154	49	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-112	39	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva
5-136	36	Andere Iridektomie und Iridotomie
5-094	34	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-139	28	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-137	27	Andere Operationen an der Iris
5-133	23	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-159	16	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-146	9	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-092	5	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-10k	4	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-081	< 4	Exzision von (erkranktem) Gewebe der Tränendrüse
5-086	< 4	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes
5-096	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-123	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	16,90
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	16,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	16,90
Fälle je VK/Person	151,7

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	7,56
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,56
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,56
Fälle je VK/Person	339
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ04	Augenheilkunde

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	18,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	18,15
Fälle je VK/Person	141,2

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,37
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,37
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,37
Fälle je VK/Person	6929,7

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,12
Fälle je VK/Person	1209,4

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	4,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	3,00
Fälle je VK/Person	641,0

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	6,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,00

Fälle je VK/Person	427,3
--------------------	-------

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	8,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	6,58
Stationäre Versorgung	1,55
Fälle je VK/Person	315,3
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ20	Praxisanleitung

B-[8].1 Schmerztherapie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Schmerztherapie
Fachabteilungsschlüssel	3753
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Hendric Mittelstaedt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Oberarzt, Leiter der Schmerztherapie- und Palliativstation
Telefon	0221 / 4677 - 1701
Fax	0221 / 4677 - 1708
E-Mail	hendric.mittelstaedt@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/schmerztherapie-und-palliativstation/

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VI38	Palliativmedizin
VI40	Schmerztherapie
VN23	Schmerztherapie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie
VU18	Schmerztherapie

B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	249
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F45	82	Somatoforme Störungen
C50	36	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C25	14	Bösartige Neubildung des Pankreas
C34	9	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C67	8	Bösartige Neubildung der Harnblase
C18	7	Bösartige Neubildung des Kolons
C53	6	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
M54	6	Rückenschmerzen
C56	5	Bösartige Neubildung des Ovars
C54	4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C61	4	Bösartige Neubildung der Prostata
G62	4	Sonstige Polyneuropathien
C13	< 4	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens

ICD-10- GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C51	< 4	Bösartige Neubildung der Vulva
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C45	< 4	Mesotheliom
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R51	< 4	Kopfschmerz
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C01	< 4	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C02	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G23	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten der Basalganglien
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K43	< 4	Hernia ventralis
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
R23	< 4	Sonstige Hautveränderungen
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-919	356	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-98h	177	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst
8-98e	148	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
9-984	147	Pflegebedürftigkeit
1-910	99	Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik
8-918	98	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie
8-522	97	Hochvoltstrahlentherapie
8-910	58	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-915	45	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-911	42	Erweiterte apparativ-überwachte interventionelle Schmerzdiagnostik mit standardisierter Erfolgskontrolle
8-914	37	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-800	29	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-153	28	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-930	23	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-399	19	Anderer Operationen an Blutgefäßen
1-853	12	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-980	11	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-469	8	Anderer Operationen am Darm
5-541	7	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-543	6	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
8-542	6	Nicht komplexe Chemotherapie
5-572	5	Zystostomie
6-002	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-144	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-543	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-98g	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-549	< 4	Anderer Bauchoperationen
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-569	< 4	Anderer Operationen am Ureter
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
6-009	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9
8-179	< 4	Anderer therapeutische Spülungen
8-547	< 4	Anderer Immuntherapie
8-91b	< 4	Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
8-98j	< 4	Ernährungsmedizinische Komplexbehandlung
1-206	< 4	Neurographie
1-490	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-912	< 4	Neurophysiologische apparative Testverfahren zur Schmerzdiagnostik
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-892	< 4	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-983	< 4	Reoperation
6-001	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1
6-006	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6
8-121	< 4	Darmspülung
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-718	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
8-836	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Schmerzambulanz

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Nein
stationäre BG-Zulassung Nein

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	1,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,52
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,52
Fälle je VK/Person	163,8

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	1,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,52
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,52
Fälle je VK/Person	163,8
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	12,41
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,41
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,41
Fälle je VK/Person	20,0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-[9].1 Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel 3650
Art der Abteilung Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name Prof. Dr. med. Fritz Fiedler
Funktion / Arbeitsschwerpunkt Chefarzt der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin
Telefon 0221 / 4677 - 1701
Fax 0221 / 4677 - 1708
E-Mail fritz.fiedler@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer Werthmannstr. 1
PLZ / Ort 50935 Köln
URL <https://www.hohenlind.de/fachbereiche/anaesthesiologie-und-intensivmedizin/>

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen Ja dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote
VC67	Chirurgische Intensivmedizin

B-[9].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 0
Teilstationäre Fallzahl 0
Kommentar / Erläuterung Die Klinik betreut intensivmedizinisch die Patientinnen und Patienten der operativen Fachkliniken, 2020 insgesamt 974 Fälle. Diese werden primär der operativen Fachklinik zugeordnet, so dass die Fallzahl formal 0 beträgt.

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein
 Nein

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	32,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	30,65
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	15,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	13,13
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie
Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie
ZF62	Krankenhaushygiene

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	60,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	60,02
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	60,0
Fälle je VK/Person	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,52
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,52
Fälle je VK/Person	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,17
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs
PQ20	Praxisanleitung
Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement

B-[10].1 Abteilung für Radiologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Abteilung für Radiologie
Fachabteilungsschlüssel	3350
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	PD Dr. med. Michael Jergas
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin
Telefon	0221 / 4677 - 1801
Fax	0221 / 4677 - 1808
E-Mail	michael.jergas@hohenlind.de
Strasse / Hausnummer	Werthmannstr. 1
PLZ / Ort	50935 Köln
URL	https://www.hohenlind.de/fachbereiche/radiologie-und-nuklearmedizin/

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus vereinbart keine quantitativen Ziele mit leitenden Ärztinnen/Ärzten, z. B. zu Patienten-, Eingriffs- oder Untersuchungszahlen.

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR18	Szintigraphie	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Konventionelles Röntgen und Durchleuchtung/DSA
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR41	Interventionelle Radiologie	Vertebroplastie, Radiofrequenzablation, Schmerztherapie, Gefäßinterventionen, Sympathikolyse
VR44	Teleradiologie	
VR47	Tumorembolisation	

B-[10].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Die Abteilung führt keine eigenen Betten, sondern erbringt die Leistungen für die übrigen Fachkliniken des Hauses.

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-225	1825	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-207	1672	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	1111	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-200	1060	Native Computertomographie des Schädels
3-900	749	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
3-13d	738	Urographie
3-100	627	Mammographie
3-205	374	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-705	368	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-228	267	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-221	245	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-709	244	Szintigraphie des Lymphsystems
3-820	232	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-13f	181	Zystographie
3-802	180	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-203	167	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-202	144	Native Computertomographie des Thorax
3-220	121	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-827	90	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
3-807	76	Native Magnetresonanztomographie der Mamma
3-805	55	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-206	49	Native Computertomographie des Beckens
3-706	40	Szintigraphie der Nieren
1-481	38	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-825	38	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-804	37	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-823	31	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-82a	30	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-494	29	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-806	26	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-13b	25	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-800	24	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-137	19	Ösophagographie
3-13a	18	Kolonkontrastuntersuchung
3-201	18	Native Computertomographie des Halses
3-227	17	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-607	17	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-839	16	Andere Operationen an der Wirbelsäule
3-138	15	Gastrographie
3-223	14	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-840	12	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
3-703	11	Szintigraphie der Lunge
3-826	11	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-821	8	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-605	7	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-701	7	Szintigraphie der Schilddrüse
3-828	5	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Radiologische Schmerzbehandlung	CT-/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen (LK01)
AM07	Privatambulanz	Osteoporoseambulanz	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25) Diagnostik und Therapie bei Osteoporose

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein
 Nein

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,48
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,20
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP

Brustkrebs

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid- 19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	34

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	34
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	27
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	140
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	137
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	137

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 3	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 3	Tag	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 2	Nacht	0,00	0
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 2	Tag	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 1	Nacht	100,00	0
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 1	Tag	100,00	0
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Nacht	100,00	0
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Tag	100,00	0

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 3	Tag	98,33
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 2	Tag	96,67
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 3	Nacht	88,33
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 1	Tag	100,00
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 2	Nacht	38,33
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	CHI 1	Nacht	88,33
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Tag	99,53
Interdisziplinäre Intensivmedizin	Intensivmedizin	INT	Nacht	99,06